

# PROFI.info

## PROFI BAUGENEHMIGUNGS- VERFAHREN UND ONLINEZUGANGSGESETZ

DIGITALISIEREN SIE IHRE  
VERWALTUNG IM BEREICH DES  
BAURECHTS

# DER DIGITALE BAUANTRAG LEICHT GEMACHT

Der Begriff "Digitalisierung" wird in Verwaltungen, gerade auch im Baurecht, im Alltag unterschiedlich ausgelegt. Für die einen endet die Digitalisierung damit, dass der eingehende Schriftverkehr in die elektronische Akte im BGV abgelegt wird. Für andere ist das Einreichen des Bauantrages in elektronischer Form die Mindestanforderung und einige Kommunen sprechen von der vollelektronischen Antragsbearbeitung, bei der am Ende die Pläne und der Bescheid digital signiert werden.

Aus unserer Sicht ist die Digitalisierung im Baurecht ein Prozess, der Verwaltungen vor organisatorische und technische Herausforderungen stellt - sei es der seit Jahren eingespielte Ablauf beim Bearbeiten eines Antrages, der nun plötzlich geändert werden muss, oder schlicht die Größe des Bildschirmes, mit dem die Bauvorlagen betrachtet werden müssen.

Mit dem Onlinezugangsgesetz (OZG) treibt der Gesetzgeber das Thema voran. Danach sind Bund und Länder verpflichtet, alle Verwaltungsleistungen elektronisch bis Ende

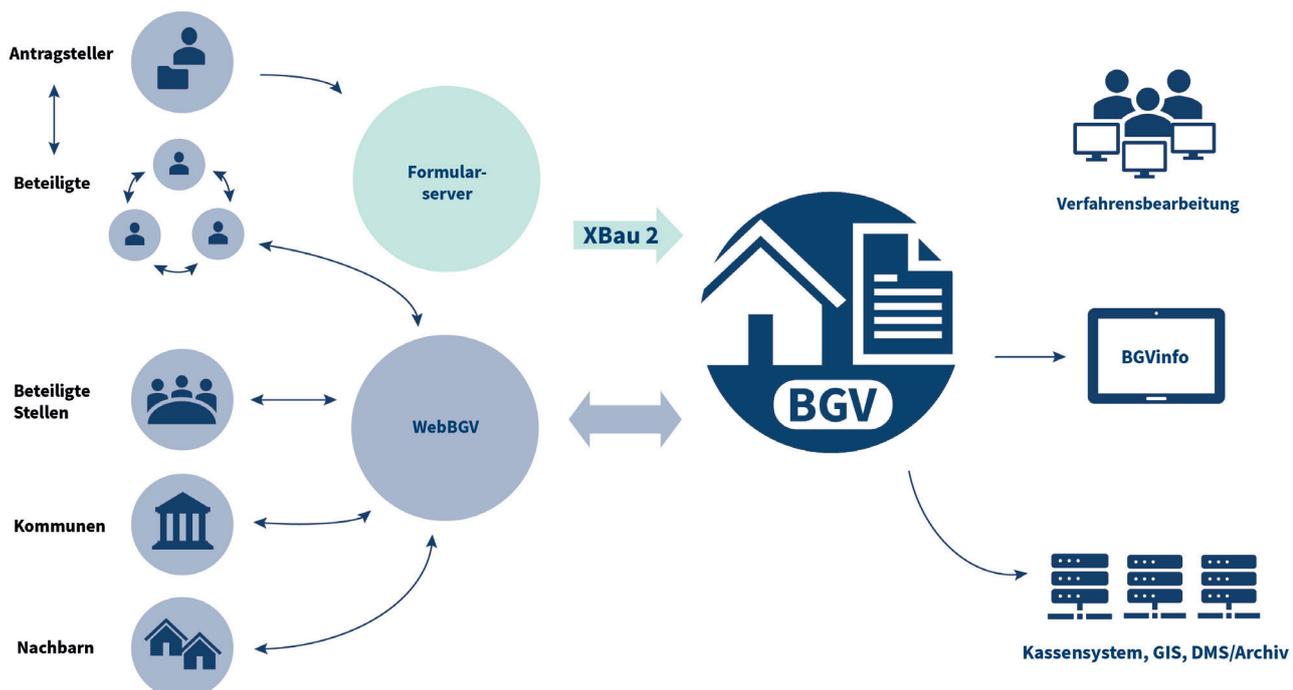
2022 anzubieten. Der Rahmen für die konkrete Umsetzung findet sich im Landesrecht wieder; somit erhalten die Aktivitäten in den Digitalisierungsprojekten der Kommunen eine rechtliche Basis. Die technische Basis für den elektronischen Datenaustausch zwischen der Baurechtsbehörde und den einzelnen im baurechtlichen Verfahren beteiligten Akteuren wurde mit der Verabschiedung des Standards "XBau 2" geschaffen. Diesen Datenaustausch-Standard müssen alle IT-Fachanwendungen, die im Baurecht genutzt werden, innerhalb einer Übergangszeit bis Anfang 2023 unterstützen.

Auch im PROFI Baugenehmigungsverfahren werden diese Standards und Vorgaben schrittweise realisiert - angepasst an das Voranschreiten der Digitalisierung bei unseren Anwendern. Für die Umsetzung des "Digitalen Bauantrages" verfolgen wir dabei zwei Szenarien, um dem OZG gerecht zu werden. In beiden Varianten bleibt das PROFI Baugenehmigungsverfahren mit den bewährten Funktionen und Abläufen die führende Anwendung im Baurechtsamt.

## Variante 1: Formularserver und WebBGV

Bei dieser Konstellation erfolgt das Einreichen des Antrags über einen Formularserver, der bereits in vielen Kommunen in anderen Rechtsgebieten zum Einsatz kommt. Der Antragsteller wird dabei mittels Assistenten durch die notwendigen Eingabefelder geführt und lädt die erforderlichen Planunterlagen als PDF-Datei hoch. Für die Eingaben erfolgt eine Plausibilitätsprüfung, so dass fehlerhafte Anträge von vornherein minimiert werden. Der gesamte Antrag wird im Anschluss im XBau 2-Format bereitgestellt. Im BGV wird der Antrag danach vom Sachbearbeiter eingesehen. Das manuelle Eingeben der Antragsdaten entfällt hierbei, da diese Informationen direkt aus dem digitalen Antrag übernommen werden. Die weitere Kommunikation mit dem Antragsteller und den Beteiligten erfolgt dann über unser Modul "WebBGV"; auch die Beteiligung anderer Stellen und Nachbarn.

**Formularserver und WebBGV**  
Anträge werden über einen Formularserver eingereicht. Die weitere Kommunikation erfolgt über das Modul WebBGV.



## Variante 2: Virtuelles Bauamt

Beim Einsatz eines "virtuellen Bauamtes" bzw. einer "Bau- oder Serviceplattform" erfolgt jegliche Kommunikation und Interaktion digital über eine einheitliche Benutzeroberfläche. Das Einreichen des Antrags einschließlich Planunterlagen, das Nachfordern und Nachreichen von Unterlagen, die Beteiligung der betroffenen Stellen und Nachbarn, das Zustellen des Bescheides und der genehmigten Planunterlagen - all das erfolgt über diese Plattform. Der Datenaustausch mit dem PROFI Baugenehmigungsverfahren erfolgt im Standard XBau 2. Bei dieser Variante besteht zusätzlich die Möglichkeit, dass sich die am Verfahren Beteiligten seitens des Antragstellers bereits vor und auch während des baurechtlichen Verfahrens auf elektronischem

Wege austauschen können – ohne dass die genehmigende Behörde einbezogen wird. So kann z. B. der Entwurfsverfasser die Planunterlagen hochladen und vor Einreichen des Antrags einen Fachplaner über die Plattform einladen, die Planungen zu ergänzen. Auch hier werden die Antragsdaten vor Weitergabe an das PROFI Baugenehmigungsverfahren vorgeprüft.

**Welche der beiden Varianten für den jeweiligen Einsatzzweck sinnvoll ist, klären wir gerne in einem beratenden Gespräch.**

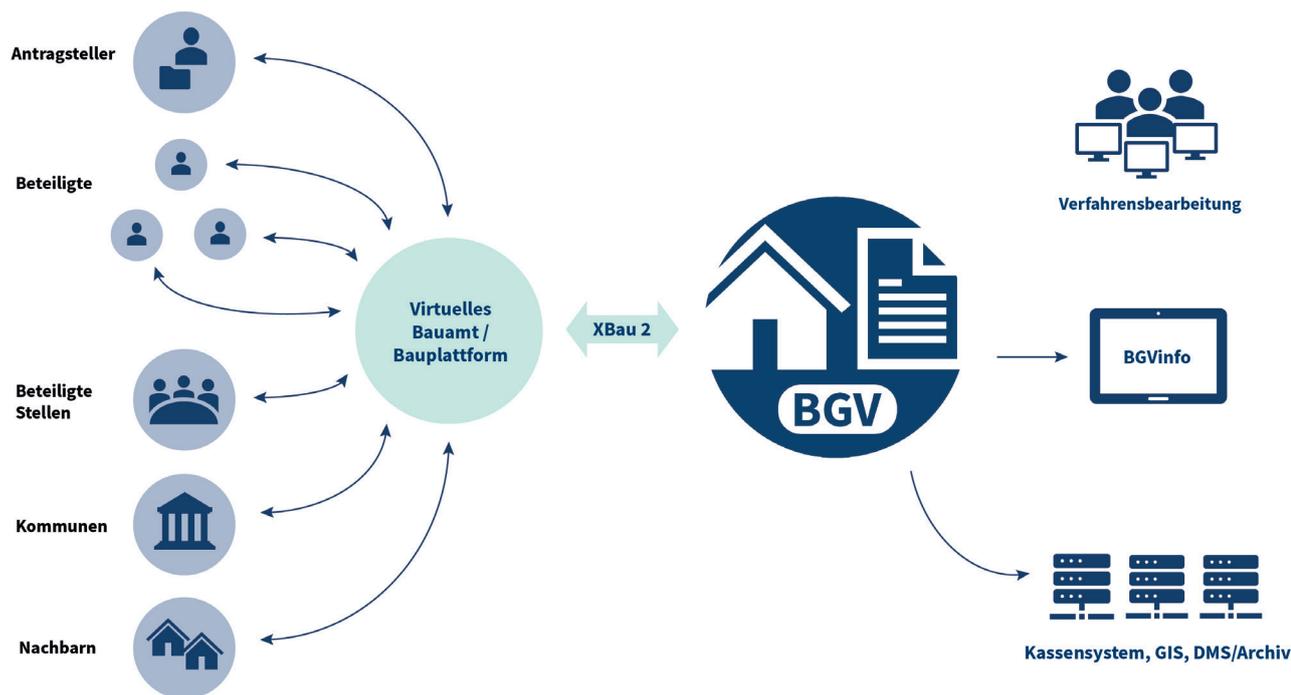
Zusammengefasst bleibt die PROFI AG und das PROFI Baugenehmigungsverfahren auch in der voranschreitenden Digitalisierung Ihre Konstante für sämtliche Abläufe im Bau-rechtssamt. Alle Standards und Vorgaben

gemäß OZG und XBau 2 werden wir fristgerecht sowie technisch und fachlich sauber für unsere Anwender implementieren. Damit schaffen wir die Grundlage, auf die unsere Anwender bei der Umsetzung zählen können. Wie die konkrete Ausgestaltung erfolgt, werden wir in einem beratenden Gespräch mit unseren Anwendern definieren und gemeinsam umsetzen.

**Die Digitalisierung im Baurecht bedeutet große organisatorische und technische Herausforderungen und Änderungen in den Abläufen, die nur im Rahmen eines Gesamtprojektes unter Berücksichtigung aller rechtlicher und technischer Gegebenheiten beleuchtet und gelöst werden können.**

## Virtuelles Bauamt

Jegliche Kommunikation und Interaktion erfolgt digital über die einheitliche Benutzeroberfläche der Plattform.



## Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann sprechen Sie mich gerne an:

**Frank Joecks**

**Geschäftsfeldleiter Software-Lösungen**

+49 6151 8290-7715

f.joecks@profi-ag.de



# DIE PROFI ENGINEERING SYSTEMS AG

Wir, die PROFI Engineering Systems AG sind ein mittelständisches Familienunternehmen. Als finanzkräftiges IT-Lösungshaus mit Hauptsitz in der Wissenschaftsstadt Darmstadt sind wir seit über 35 Jahren der IT-Dienstleister für unsere Kunden, mit individuellen hochwertigen Lösungen zur Optimierung von IT-Prozessen und Systemlandschaften.

Wir begleiten Unternehmen bei der digitalen Transformation – von der IT-Strategie über die Implementierung bis einschließlich des Betriebes der Systeme und Plattformen. Unsere erfahrenen Berater und Architekten beschäftigen sich seit vielen Jahren intensiv mit der Digitalisierung aller Geschäftsabläufe und Unternehmensbereiche. Gestalten Sie mit den PROFI-Fokusthemen schon heute Ihre digitale Zukunft. Profitieren Sie von unserem Know-how vor allem im Kontext von Managed Service Solutions, VDI & Digital Workplace, SAP HANA, Business Continuity, Agile Software-Entwicklung & DevOps, Netzwerk & Security, Cloud Solutions, SDDC & Agile Plattformen, Speicherlösungen und Server-Lösungen.

Wir übernehmen für Sie Projektmanagement und Implementierung, einschließlich dem Betrieb Ihrer Systeme und Plattformen. Unser Anspruch ist höchste Kompetenz, Zuverlässigkeit und Qualität, mit messbarem Erfolg und direktem Beitrag zur Wertschöpfung und Wettbewerbsfähigkeit unserer Kunden.

Seit vielen Jahren gehören wir zu Deutschlands erfolgreichsten IT-Lösungsanbietern und pflegen langjährige Partnerschaften mit führenden IT-Herstellern. Die PROFI Engineering Systems AG beschäftigt über 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 12 Standorten.

## Unsere IT-Lösungen für Ihren Erfolg

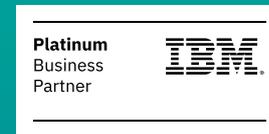
- Business Continuity
- Cloud Solutions
- DevOps & Agile Software-Entwicklung
- Managed Services & Managed Service Solutions
- SAP HANA
- SDDC & Agile Plattformen
- Security & Netzwerk
- Server-Lösungen
- Storage
- VDI & Digital Workplace



PROFI Engineering Systems AG  
Otto-Röhm-Straße 18  
64293 Darmstadt  
Telefon: +49 6151 8290-0  
Telefax: +49 6151 8290-7610  
E-Mail: [profi@profi-ag.de](mailto:profi@profi-ag.de)  
[www.profi-ag.de](http://www.profi-ag.de)

# UNSERE PARTNER

Gemeinsam mit unseren starken Partnern setzen wir Ihre optimalen Lösungen um.



03/2021

## Bildnachweise

shutterstock.com  
© Mantas Sinkevicius: Titelbild

 **PROFI**  
Innovative IT-Lösungen